

geht an:
alle Vereine FVRZ

Schlieren, 15. Juni 2022

Informationen aus der Abteilung Schiedsrichter (ASR)

Sehr geehrte Präsidenten und Präsidentinnen
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Rückrunde der Saison 2021/22 ist bald ausgespielt. Wir alle sind froh, dass es keine ungeplanten «Unterbrechungen» gab und auch das Wetter meistens mitgespielt hat.

Die Pandemie hat leider tiefe Spuren im Schiedsrichter-Wesen hinterlassen. Der Schiedsrichter-Bestand sank in den letzten zwei Jahren von rund 735 auf unter 680 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter. So tief war der Bestand seit über zehn Jahren nicht mehr. 2021 hatten wir 104 Rücktritte zu vermelden. Das sind 30% mehr als der übliche Schnitt pro Jahr.

Auf der anderen Seite verzeichnen wir in der Zwischenzeit mehr Vereine, mehr Mannschaften und mehr Spielklassen, was zu mehr Spielen führt, welche wir mit Schiedsrichtern besetzen müssen. Dies führt unweigerlich zu einem Zielkonflikt.

Da wir das neue Modell beim SR-Koeffizienten nochmals um ein Jahr verschoben haben, um den Vereinen in dieser schweren Zeit keine zusätzlichen Hürden aufzuerlegen, sind die Neuanmeldungen leider auch hinter den Erwartungen geblieben.

Jetzt sind wir an einem Punkt angelangt, wo wir Ihre Hilfe und Ihr Verständnis benötigen: Bitte intensivieren Sie in Ihrem Verein die Suche nach neuen Spielleitern. Wenn es uns nicht gelingt, den Bestand wieder auf mindestens 750 SR zu bringen, können wir nicht mehr garantieren, die Schiedsrichteraufgebote im bisherigen Rahmen umzusetzen. In den letzten Wochen wurde die Aufgebots- und Pikettstelle bis an die «Belastungsgrenze» gefordert. Sollte sich die Situation im kommenden Herbst nicht verbessern, können wir nicht mehr alle Spiele mit Schiedsrichtern besetzen. Dies würde bedeuten, dass es kurzfristig zu Verschiebungen kommt. Eine weitere Massnahme könnte sein, dass kurzfristig ganze Runden auf einen Wochentag verschoben werden müssen.

Wir machen uns auch Gedanken, ob wir in Zukunft die Junioren C Spiele teilweise nicht mehr mit offiziellen Schiedsrichtern besetzen. Analog zu den Junioren D müssten dann Mini-SR von den Vereinen zugeteilt werden. Eine weitere Massnahme, um mehr SR zu generieren wäre, dass Junioren D und Juniorinnen C Spiele nur noch von ausgebildeten Mini-SR geleitet werden dürfen.

Wie können wir die Vereine unterstützen:

- Informationsabende bei den Vereinen
- Mini-SR Kurse bei den Vereinen
- Informationsabende für SR-Verantwortliche (ist in der Planung)
- Kompakte SR-Ausbildungskurse (ist dank der Wiedereröffnung von Filzbach wieder möglich)
- Werbematerial zur Verfügung stellen
- Entlastung der SR durch Online-Kurse
- Wertschätzung der SR durch besondere Auszeichnungen

Wie können die Vereine uns unterstützen:

- Melden von neuen SR-Kandidaten
- Melden von neuen SR-Kandidatinnen
- Stellen Sie sicher, dass im Verein Mini-SR Kurse organisiert werden
- Benutzen Sie die Plattform «werdeschiri» und hängen Sie das Banner dazu auf
- Stellen Sie sicher, dass sich Ihr SR-Verantwortlicher um ihre Vereins-SR kümmert
- Kümmern Sie sich um Ihre SR und motivieren sie diese zu mehr Einsätzen

Gemeinsam können wir sicherstellen, dass auch in der neuen Saison 2022/2023 alle Spiele zeitgerecht durchgeführt und besetzt werden können.

Bei weiteren Anregungen und Fragen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüssen

FUSSBALLVERBAND REGION ZÜRICH



Andreas Baumann
Leiter Abteilung Schiedsrichter



Florian Rohrer
Stellvertreter Abteilungsleitung